

Jahresbericht 2015

Gehrenweg 2
5103 Mörigen
+41 (0) 62 562 84 48
sekretariat@sgfb.ch
www.sgfb.ch

SGfB

Schweizerische Gesellschaft für Beratung
Association Suisse de Conseil
Associazione Svizzera di Consulenza
Swiss Association for Counselling

An die Delegierten, Ersatzdelegierten, Kommissions-, Kollektiv-, Aktiv-, Passivmitglieder, Ehrenpräsidentin, Mitglieder in Ausbildung der SGfB und an Gäste.

Einladung

zur 10. ordentlichen Generalversammlung der
Schweizerischen Gesellschaft für Beratung SGfB

Montag, den 14. März 2016, 14:30–16:00 Uhr

Hotel Seeburg Luzern, Panoramasaal, Seeburgstrasse 53–61, 6006 Luzern

Lage und Anreise: www.hotelseeburg.ch/de/Kontakt/Lage-und-Anreise

13:30 Uhr Begrüssung und musikalischer Auftakt: «Die Drei...»

14:30 Uhr Eröffnung der GV

Rosmarie Zimmerli

1. Administratives

Wahl der Stimmzählenden

Protokoll der 9. GV 2015

www.sgfb.ch/Loginbereich

2. Jahresberichte 2015

Berufspolitische Kommission BPK

Hanspeter Fausch Seite 5

Ethikkommission EK

Franzisca Reist Seite 6

Prüfungskommission PK

Benno Greter Seite 8

Qualitätskommission QK

Eveline Bühlmann Seite 10

Rekurskommission RK

Dr. Judith Schütz Seite 12

Vorstand VS

Vorstand SGfB Seite 13

3. Jahresrechnung 2015

Kommentar

Mike Caruso Seite 20

Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes

4. Budget 2016

Kommentar

Mike Caruso Seite 21

5. Wahlen

Rosmarie Zimmerli

6. Informationen

Rosmarie Zimmerli

- Höhere Fachprüfung für Beraterin, Berater im psychosozialen Bereich HFP
- 6. Konferenz der Kollektivmitglieder KKM 14. November 2016, 16:15 Uhr, Zürich
- 7. Konferenz der Kollektivmitglieder KKM 13. November 2017, 16:15 Uhr, Zürich
- 11. Generalversammlung 13. März 2017, 16:15 Uhr
- 12. Generalversammlung 12. März 2018, 16:15 Uhr

7. Verschiedenes

Rosmarie Zimmerli

Präsidentin SGfB

Dr. Irène Kummer

Vizepräsidentin SGfB

Möriken, 08. Februar 2016

Nach der Generalversammlung sind Sie nach einer Pause ab 16:30 Uhr herzlich zum Auftritt der «Compagnia Due» und zum anschliessenden Apéro riche eingeladen.

Wir freuen uns, mit Ihnen das 10-Jahr-Jubiläum der Schweizerischen Gesellschaft für Beratung SGfB feiern zu dürfen. Herzlich willkommen!

Jahresbericht 2015 der Berufspolitischen Kommission

- Kommissionsmitglieder:
- Hanspeter Fausch, Vorsitzender
 - Gabi Rüttimann
 - Rita Dünki-Arnold (ab 9. März 2015)
- Arbeitsergebnisse:
- Wahl eines neuen Kommissionsmitglieds
 - Informationsaustausch mit dem Vorstand
 - Kontaktpflege an der GV und der KKM
- Sitzungen:
- Die BPK hat sich im Berichtsjahr zu keiner Sitzung getroffen
 - Teilnahme an der Generalversammlung am 9.3.2015
 - Teilnahme an der Konferenz der Kollektivmitglieder am 9.11.2015

Rita Dünki-Arnold wurde an der GV vom 9. März 2015 in die BPK gewählt.

Der Vorstand SGfB hat die von der BPK ausgearbeiteten Leitfragen zur persönlichen Kontaktnahme mit deutschsprachigen Dachverbänden psychosoziale Beratung übernommen.

Die Berufspolitische Kommission hat mit Rita Dünki-Arnold Einsitz in der «Arbeitsgruppe HFP Überarbeitung PO/WL» (Höhere Fachprüfung, Überarbeitung Prüfungsordnung/Wegleitung) genommen.

Sylvia Baumann hat sich entschlossen, ab 2016 in der Berufspolitischen Kommission mitzuwirken. Die BPK nimmt sie mit Freude in ihre Kommission auf und empfiehlt sie der GV zur Wahl.

Hanspeter Fausch, Vorsitzender Berufspolitische Kommission

Jahresbericht 2015 der Ethikkommission

- Kommissionsmitglieder:
- Franzisca Reist, Vorsitzende a.i.
 - Werner Becker
 - Gabriela Feustle
 - Gisela Meinicke
 - Anna-Barbara Meyer-Merz
- Arbeitsergebnisse:
- Wahl von drei neuen Kommissionsmitgliedern
 - Franzisca Reist löst Ruth Bärtschi als Vorsitzende a.i. ab
 - Informationsaustausch mit dem Vorstand
 - Kontaktpflege an der GV und der KKM
- Sitzungen:
- Die EK hat sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen am 9.3.2015 und 20.7.2015 getroffen
 - Teilnahme an der Generalversammlung am 9.3.2015
 - Teilnahme an der Konferenz der Kollektivmitglieder am 9.11.2015

Im Zusammenhang mit den Verordnungen/Empfehlungen der EK in einem Konflikt- bzw. Beschwerdefall wurde das Dossier «Mediations-Verordnung im Konflikt und Beschwerdeverfahren» bearbeitet. Es besteht aus drei Dokumenten:

1. Information für Ethikkommissionsmitglieder
2. Merkblatt: Generelle Information zur Mediation
3. Verordnung im Konflikt bzw. Beschwerdeverfahren

Die Anpassungen im «Ethikkodex für Beraterinnen SGfB und Berater SGfB, bzw. Counsellors SGfB sowie Kollektivmitglieder SGfB» wurden vom Vorstand gutgeheissen. Das aktuell gültige Dokument ist auf der Website SGfB aufgeschaltet.

Das Dokument «Verlauf des Konflikt- und Beschwerdeverfahrens SGfB» wurde auf Aktualität und Tauglichkeit für Ratsuchende überprüft. Das Dokument ist weiterhin in Bearbeitung.

Ruth Bärtschi wurde nach 6 Jahren als Vorsitzende der EK gebührend verabschiedet.

Anna-Barbara Meyer-Merz hat sich Ende 2015 entschieden, per Generalversammlung 2016 zurückzutreten.

Franziska Reist, Vorsitzende a.i. der Ethikkommission

Jahresbericht 2015 der Prüfungskommission

Mitglieder:

Benno Greter, Präsident

Rosmarie Zimmerli, Administration

Peter Weber, Finanzen

Peter Eichenberger

Liselotte Fassbind-Kech

Daniela Sonderegger-Dürst

Christina Stalder

Im April und im Oktober führten wir unsere 5. und 6. Prüfungssequenzen durch. An zwei würdigen Diplomfeiern in Zürich konnten wir 32 und an einer kleinen Feier im Tessin 7 eidgenössische Diplome überreichen.

Wir von der Prüfungskommission sind ein gut eingespieltes Team, das mit Freude, Engagement und Kompetenz an der Arbeit ist. Eine unserer Aufgaben besteht darin, die Höheren Fachprüfungen zu organisieren und durchzuführen. Weiter arbeiten wir stetig an der Qualitätsentwicklung der Prüfungen.

Wir diskutierten rege, wie die Prüfungen sein werden, wenn die Phase der Übergangsbestimmung in der Prüfungsordnung mit nur Prüfungsteil 3 für Aktivmitglieder SGfB beendet sein wird. In unserer Rolle als Mitglieder der Prüfungskommission befürworten wir, dass für alle Kandidatinnen und Kandidaten die 4 Prüfungsteile zu absolvieren sind. Damit erhalten unsere Expertinnen und Experten fundiertere Grundlagen zur Beurteilung der zur Prüfung antretenden psychosozialen Beraterinnen und Berater.

Im August fand in Luzern eine weitere Expertenschulung zum Thema «Kompetenzorientiertes Prüfen an der Höheren Fachprüfung für Berater/in im psychosozialen Bereich» statt. Insgesamt stehen per Ende Jahr 24 Expertinnen und Experten zur Verfügung, die sich laufend in ihre Rolle vertiefen und ihre Kompetenzen erhöhen.

Unser Ziel, nur noch Expertinnen und Experten einzusetzen, die selber die Höhere Fachprüfung für Berater/in im psychosozialen Bereich absolviert haben, wurde im 2015 erreicht.

Die periodische Aktualisierung der Wegleitung ist eine weitere Aufgabe der Prüfungskommission. Eine Arbeitsgruppe hat Ende Jahr die diesbezüglichen Arbeiten aufgenommen.

Seit Herbst ist eine Liste der Lehrsupervisorinnen und Lehrsupervisoren, welche uns von den Kollektivmitgliedern SGfB genannt wurden, auf der Website SGfB aufgeschaltet.

Das Jahr 2015 war für unsere Kommission ein Jahr der Konsolidierung und wir konnten, basierend auf unseren mittlerweile vielfältigen Erfahrungen, weiterhin ein kompetenzorientiertes Prüfungssetting anbieten, das den Kandidatinnen und Kandidaten angemessen und doch herausfordernd ist.

Ich danke dem Vorstand der Schweizerischen Gesellschaft für Beratung, insbesondere deren Präsidentin, Rosmarie Zimmerli, für die gute Begleitung und Mitarbeit.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen der Prüfungskommission und den Expertinnen und Experten für ihre wertvolle Mitarbeit.

Herzlich bedanken will ich mich bei allen Mitgliedern der Schweizerischen Gesellschaft für Beratung für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung.

Benno Greter, Präsident der Prüfungskommission

Jahresbericht 2015 der Qualitätskommission

Mitglieder:

Eveline Bühlmann (-Lehmann), Vorsitzende

Catherine Ferrara

Thomas Frank

Irene Kaufmann

Esther Nogler

Gerhard Schobel

Im Berichtsjahr standen die Definition der Verantwortlichkeiten, die interne Rollenklärung sowie die Einarbeitung des neu formierten Teams stark im Fokus.

Unser aufrichtiger Dank für das geleistete Engagement und die reibungslose Ressort-Übergabe gilt an dieser Stelle Peter Eichenberger und Christina Stalder. Seit deren Abgang aus der Qualitätskommission per GV 2015 hat Eveline Bühlmann (-Lehmann) den Vorsitz übernommen. Zur Wahl als Mitglieder der Qualitätskommission an der GV 2016 nominiert sind Daniela Chiesa Filippini (Juni 2015) und Patrick Zahnd (Dezember 2015).

Im Vergleich zum Vorjahr wurden nahezu doppelt so viele Anträge geprüft, dies im Bereich der Kollektivmitglieder (d.h. vier von insgesamt 23 Instituten) und der Aktivmitglieder (mit 107 im Jahr 2015 und 58 im Jahr 2014). Ferner hat die Qualitätskommission fünf erfolgreiche Re-Zertifizierungen abgeschlossen, vier Sur-Dossier-Anträge sowie zahlreiche Weiterbildungsnachweise bearbeitet. Die Statistik der Mitglieder ist im Jahresbericht des Vorstandes aufgeführt.

Bereits nach kurzer Zeit zeigte sich das gut aufeinander eingespielte Team den Herausforderungen, welche der beträchtliche Arbeitsaufwand sowie die inhaltliche Komplexität des Aufgabenbereiches mit sich brachten, bestens gewachsen.

Dank dem kompetenten, stets motivierten Einsatz des QK-Teams ist uns zudem die Umsetzung einer ausgereiften Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung gemäss Reglement gelungen. Die in wertschätzender Arbeitsatmosphäre angebrachten konstruktiven Anregungen und kritischen Rückmeldungen trugen wesentlich zu einer Optimierung sämtlicher Arbeitsabläufe bei.

Konkret wurden verschiedene Formulare und Excel-Tabellen vereinheitlichend überarbeitet. Die nun klar strukturierten Unterlagen erlauben eine effizientere Handhabung und stellen sowohl für die Qualitätskommission als auch für unsere Aktiv- und Kollektivmitglieder einen deutlichen Mehrwert dar. Gut bewährt hat sich beispielsweise das neu eingeführte Sur-Dossier-Verfahren sowie das durch eine Arbeitsgruppe erstellte Re-Zertifizierungs-Verfahren inklusive Beurteilungsraster für Verbände/Vereine.

Ein weiterer Meilenstein war zudem der Wechsel von der SGfB-Dropbox zur SGfB-Cloud; letztere gewährleistet durch den Schweizer Standort einen optimalen Datenschutz.

Eigens zur Prüfung der Weiterbildungsnachweise konnte ein kompakter Prozessablauf intern erstellt und bereits mehrfach erfolgreich genutzt werden. Da die Qualitätskommission Handlungsbedarf in Bezug auf die Nutzung des Titelrechtes identifizierte, wurden unsere Kollektivmitglieder mittels entsprechendem Schreiben darauf hingewiesen.

Im Jahr 2016 werden insbesondere die Prüfung angehender Kollektivmitglieder sowie die Bearbeitung der verbleibenden Re-Zertifizierungen von zentraler Bedeutung sein.

Für den aussergewöhnlich hohen und engagierten ehrenamtlichen Einsatz unseres QK-Teams bedanke ich mich ganz herzlich.

Aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit innerhalb der Qualitätskommission sehen wir zuversichtlich einem verheissungsvollen Jahr 2016 entgegen.

Eveline Bühlmann (-Lehmann), Vorsitzende Qualitätskommission

Jahresbericht 2015 der Rekurskommission

- Kommissionsmitglieder:
- Dr. Judith Schütz, Vorsitzende
 - Magdalena Fuchs Genzoli, stv. Vorsitzende (bisher)
 - Dr. Reinhold Schätzle, stv. Vorsitzender (neu)
 - Dr. Andrea Engeler
- Arbeitsergebnisse:
- Wahl von zwei neuen Kommissionsmitgliedern
 - Juristische Prüfung und Verbesserung der RK-Dokumente
 - Informationsaustausch mit dem Vorstand
 - Kontaktpflege an der GV und der KKM
- Sitzungen:
- Jahressitzung der Rekurskommission am 22.10.2015
 - Teilnahme an der Generalversammlung am 9.3.2015
 - Teilnahme an der Konferenz der Kollektivmitglieder am 9.11.2015

In der neuen Besetzung hat die Rekurskommission eine fachliche Verstärkung erfahren.

Dank der tatkräftigen Unterstützung von Dr. Reinhold Schätzle wurden die Dokumente der Rekurskommission einer juristischen Prüfung unterzogen. Es wurden verschiedene Unstimmigkeiten entdeckt, die nun in Zusammenarbeit mit dem Vorstand besprochen und schrittweise bereinigt werden.

Insgesamt kann jedoch festgehalten werden, dass die Rekurskommission für den Fall eines Rekurses gut vorbereitet ist.

Dr. Judith Schütz, Vorsitzende Rekurskommission

Jahresbericht 2015 des Vorstandes

Der Vorstand

- Rosmarie Zimmerli IKP, Präsidentin
- Dr. Irène Kummer OIP, Vizepräsidentin
- Monika Riwar bcb, Aktuarin
- Mike Caruso IIPB, Kassier
- Sylvia Baumann OIP, Networking national und international, Verantwortliche für Website
- Eveline Bühlmann (-Lehmann) IKP, Vorsitzende der Qualitätskommission
- Hanspeter Fausch PBS, Marketingverantwortlicher, Vorsitz BPK
- Margot Ruprecht Hagmann TAL, Projekte
- Rolando Zobrist, Brückenbauer zum Tessin

Ein Vorstand mit «Esprit» und «Feu sacré» ist das Kapital der SGfB!

Dies ist die eine Seite der Münze. Auf der anderen Seite sind die geschätzten Mitglieder, Freunde, Gönnerinnen und Gönner der SGfB. Mit ihrem ideellen und finanziellen Engagement kann sich die SGfB weiter entwickeln und Fortschritte machen. Als gut etablierter Berufsverband setzt die SGfB Richtlinien in der Beratung und bürgt für Qualität und Professionalität.

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu neun ordentlichen Sitzungen in Zürich und zur traditionellen dreitägigen Retraite in Cavigliano.

Während an den ordentlichen Sitzungen die Aufgaben, welche die Generalversammlung dem Vorstand anvertraut, bearbeitet und erledigt wurden, ist die Retraite das Herzstück des strategischen Planens und Wirkens. Intensiver Austausch, effiziente und menschlich gute Zusammenarbeit, gemeinsame Such- und Findarbeit waren ebenso möglich wie persönliche Gespräche und die Erkenntnis, wie viel Arbeit mit Hingabe von jedem Einzelnen bislang geleistet worden und wie gross das freiwillige Engagement ist. Die Retraite ist auch wichtig für das gegenseitige Kennenlernen und die berufspolitische Kompetenz des Vorstandes. Margot Ruprecht Hagmann und Mike Caruso als die beiden «Neuen» im Team haben dies besonders geschätzt. Sie zeigten sich, wie alle übrigen Vorstandsmitglieder, äusserst engagiert und motiviert. Die Ehrenpräsidentin Hedi Bretscher wirkte abseits vom ganzen Tun als liebevolle Gastgeberin. Dafür gebührt ihr ein

grosses Dankeschön. Erwähnenswert sind auch die kompetente, klare Protokollführung von Monika Riwar und die Ad-hoc-Übersetzungen durch Rolando Zobrist im Zusammenhang mit italienischsprachigen Dossiers.

Im Herbst fand ein wichtiges Treffen mit den Mitgliedern der Prüfungskommission statt. Offene Fragen konnten geklärt und das Vertrauen zwischen den Mitgliedern beider Gremien weiter gestärkt werden.

Das stetige Wachstum der SGfB brachte es mit sich, dass die Vorstandsmitglieder, nebst der Sitzungsteilnahme, ein besonders grosses Arbeitspensum zu bewältigen hatten, mit regem E-Mail- oder Skypekontakt oder im Kontakt mit Kommissionsmitgliedern, anderen Berufsverbänden, Behörden und Gremien, wie auch zu Interessenten für mögliche Mitgliedschaften in der SGfB.

Das Sekretariat arbeitet eng mit dem Vorstand zusammen und ist das operative Zentrum der SGfB. Im Jahr 2015 gab es einen personellen Wechsel. Britta Beinat löste im Oktober Angélique Zimmermann ab. Mara Schnyder führte nach einer kurzen Einarbeitungszeit das Sekretariat ad interim von Mai bis September professionell und selbstständig und arbeitete Britta Beinat gründlich ein. Seit Dezember widmet sich Mara Schnyder wieder vorwiegend der Bewirtschaftung der SGfB-Website, in enger Zusammenarbeit mit Sylvia Baumann, während Britta Beinat ab dann die selbstständige Leitung des Sekretariats übernahm.

Die Kommissionen als ständige Organe der SGfB sind die Berufspolitische Kommission BPK, die Ethikkommission EK, die Prüfungskommission PK, die Qualitätskommission QK und die Rekurskommission RK. Sie benennen ihre Mitglieder und beschreiben ihre Arbeit in separaten Jahresberichten.

Die Delegierten und Ersatzdelegierten der Kollektivmitglieder tragen dazu bei, die Verbindung zwischen der Generalversammlung, dem Vorstand, den Kommissionen und den Kollektivmitgliedern zu aktivieren. In eindrücklicher Weise wurde diese wichtige Zusammenarbeit an der jährlich stattfindenden Kollektivmitgliederversammlung im November spürbar. Von 23 Kollektivmitgliedern waren deren 21 vertreten. Dies ist eine beachtliche und verdankenswerte grosse Interessensbekundung und Ausdruck dessen, dass der Vorstand die für die Kollektivmitglieder richtigen Kernthemen getroffen hat. Ein interessanter, dynamischer und lebendiger Austausch ermöglichte das Wahrnehmen eines «Wirgefühls» – WIR unter

dem Dach der SGfB und WIR mit dem gemeinsamen Engagement für unseren Berufsstand. Das Gemeinschaftsgefühl wurde verstärkt durch den Wunsch einer Delegierten nach Anrede mit Vornamen, dem alle gerne zustimmten.

Die Mitglieder SGfB sind das Herz der SGfB. Mit ihrem Einsatz zugunsten des Berufsverbandes, sei dies als ehrenamtliche/r Mitarbeitende/r und/oder als zahlendes Mitglied, ermöglichen sie die Positionierung der Psychosozialen Beratung im weiten Feld der Anbieter dieser und ähnlicher Dienstleistungen.

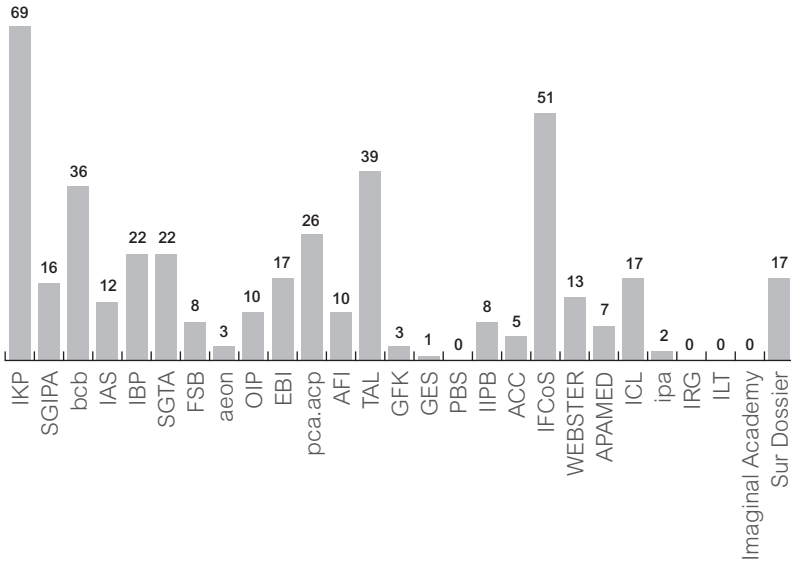
Die SGfB ist im Berichtsjahr um rund 100 Mitglieder oder 30% gewachsen (24 Kollektivmitglieder, 414 Aktivmitglieder, 54 Mitglieder in Ausbildung, 11 Passivmitglieder und 1 Ehrenmitglied)!

Die Vorteile für Mitglieder SGfB sind stetig im Fokus des Vorstandes. Die zusätzliche Seite «Dokumentationen» auf der SGfB-Website mit Links zu Forschung, Lehre und Entwicklung, zu berufspolitischen Themen sowie zu Fachliteratur und Zeitschriften zum Thema Psychosoziale Beratung ist eine neue Dienstleistung für die Mitglieder. Weitere Vorteile für Mitglieder SGfB sind die generellen Serviceleistungen auf der Website unter «News», «Mitglied werden» und «Weiterbildung». Jedes Aktivmitglied kann unter «Aktivmitglieder» sein Profil aufschalten lassen und damit von möglichen Klientinnen und Klienten im Internet gefunden werden. Ausserdem werden die Mitglieder durch die SGfB in ihren Interessen in der Öffentlichkeit, bei den Behörden und bei anderen Berufsverbänden vertreten. Mit verschiedenen Angeboten fördert die SGfB die Gemeinschaft, das Zugehörigkeitsgefühl und damit die berufliche Identität der Beratenden.

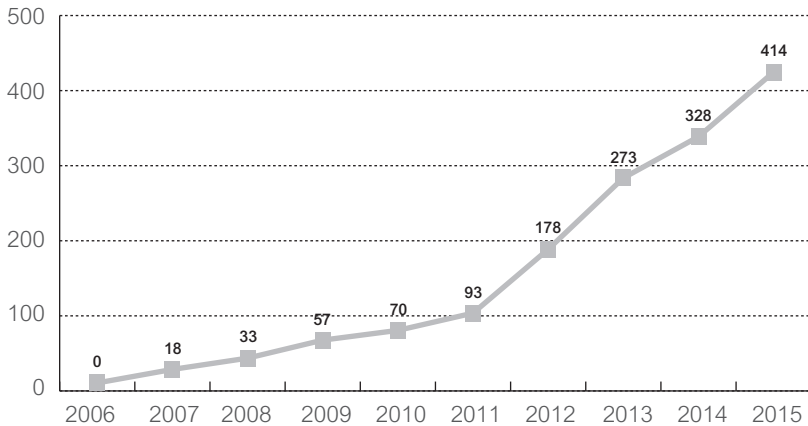
Der Wikipedia-Eintrag «Psychosoziale Beratung» ist ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte der SGfB und definitiv ein Highlight des Jahres 2015. Die Verfasserin Sylvia Baumann hat damit in hervorragender, akkurater Arbeit, mit unzähligen Recherchen, Kontakten mit Dr. Prof. Frank Nestmann von der TU Leipzig und weiteren Experten in der psychosozialen Szene sowie Literaturstudium und vielem mehr die Bekanntheit von Psychosozialer Beratung bzw. deren neuem Berufsprofil einen grossen Schritt vorangebracht.

Die Policy, die strategische Planung und Positionsbestimmung der SGfB, wurde auch im Berichtsjahr unter kundiger Leitung von Sylvia Baumann und Hanspeter

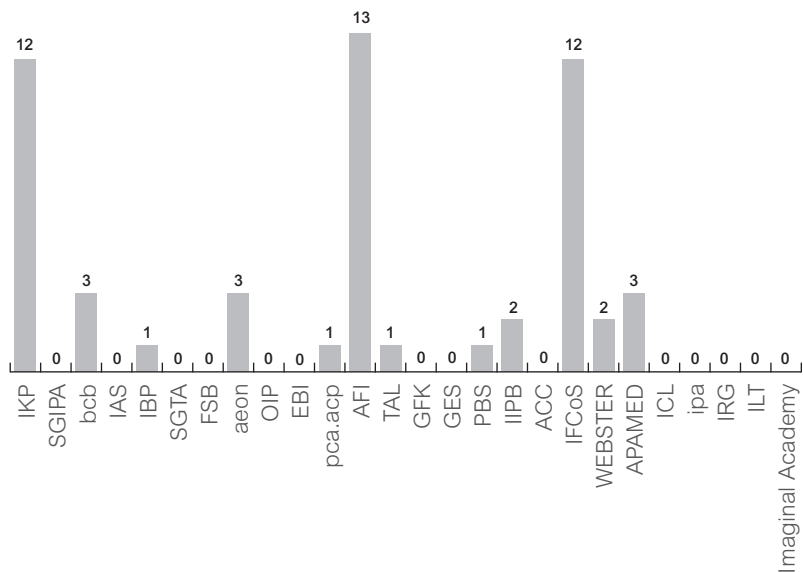
Aktivmitglieder SGfB 31.12.2015



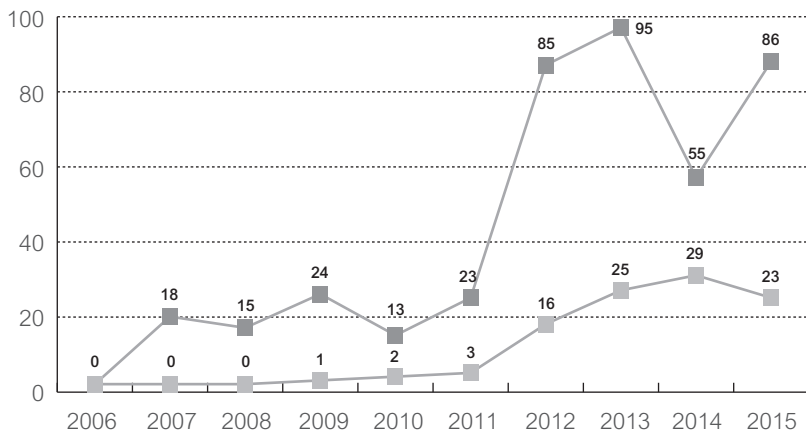
Aktivmitglieder 2006 – 2015



Mitglieder in Ausbildung SGfB 31.12.2015



Eintritte / Austritte AM 2006 – 2015



Fausch substanziell angepasst und weiterentwickelt. Damit ist sichergestellt, dass die Ziele und Massnahmen für die Bereiche Qualität, Beziehungen national, Beziehungen international, Forschung, Lehre und Entwicklung sowie Organisation jederzeit beachtet und durch Veröffentlichung auf der Website sichtbar gemacht werden.

Die Höhere Fachprüfung HFP für Beraterin, Berater im psychosozialen Bereich ist qualitativ hochstehend und hat sich zügig und positiv entwickelt.

Ein weiteres Highlight und damit ein grosser Erfolg stellte die Zusage des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation SBFI dar, dass in einer in deutsch/französisch/italienisch durchgeführten HFP eine englischsprachige Audio-/Videoaufnahme abgespielt werden kann.

Dank der guten Zusammenarbeit mit den Projektverantwortlichen und dem Rechtsdienst des SBFI und der Entschiedenheit und Beharrlichkeit der Präsidentin SGfB ermöglichten die monatelangen Verhandlungen Ende Jahr diese wesentliche Änderung in der Wegleitung zur Prüfungsordnung.

Eine Aufgabe des Vorstandes ist es, die Prüfungsordnung und die Wegleitung zur Prüfungsordnung in Zusammenarbeit mit der Prüfungskommission zu überarbeiten. So hat eine Arbeitsgruppe, zusammengesetzt aus Mitgliedern des Vorstandes (Rosmarie Zimmerli, Monika Riwar, Margot Ruprecht), der Prüfungskommission (Benno Greter, Liselotte Fassbind) und ergänzt durch ein Mitglied der berufspolitischen Kommission (Rita Dünki-Arnold) im Dezember diese Arbeit aufgenommen.

Die Trägerschaft ist weiterhin ein offenes Thema. Das SBFI hat die Trägerschaften der Berufs- und Höheren Fachprüfungen im Format Beratungsberufe aufgefordert darzulegen, wie und bis wann sie die Fragen einer allfälligen Vereinigung der HFP-Profilen (Psychosoziale Beratung, Supervision/Coaching und Organisationsberatung) in einer gleichen Prüfungsordnung und einer gemeinsamen Trägerschaft zu klären gedenken. An einer ersten Sitzung im Juli haben alle fünf Trägerorganisationen die Bereitschaft erklärt, die vom SBFI gestellten Fragen gemeinsam anzugehen. Alle Trägerorganisationen erachteten die konkreten Erfahrungen mit ersten Prüfungen als unabdingbar, damit die Überlegungen zu den vom SBFI gestellten Fragen einfließen können. Die erste HFP Supervisor/in-Coach/Organisationsberater/in wird Ende 2016 stattfinden. Daher wird eine Klärung erst zwischen August 2016 und Juli 2017 herbeigeführt werden. Die Trägerschaft HFP Supervisor/in-Coach und Organisationsberater/in hat inzwischen ein Gesuch ans SBFI gestellt, die Prüfungsordnungen um mindestens ein Jahr zu verlängern. Das

Bewilligungsverfahren dazu ist am Ende des Berichtsjahres noch in Arbeit. Weitere Details zur HFP sind im Bericht der Prüfungskommission beschrieben.

Die erfreuliche Entwicklung der SGfB im zehnten Jahr ihres Bestehens hat den Vorstand dazu veranlasst, das 10-Jahr-Jubiläum im laufenden Berichtsjahr zu planen und zu organisieren. Er freut sich insbesondere, dass es gelungen ist, für die Feierlichkeiten ein Programm zu gestalten, welches unabhängig von der Sprache von allen Anwesenden verstanden werden kann. Freuen Sie sich bereits heute auf diesen Anlass im nächsten Geschäftsjahr.

Der grosse Dank am Ende des Berichtsjahres gilt meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, der Vizepräsidentin Irène Kummer und allen Vorstandsmitgliedern, auch allen, die den Vorstand mit Interesse, grossem Engagement, Begeisterung und uneigennützig auf dem Weg zu diesem Erfolg unterstützt haben.

Rosmarie Zimmerli, Präsidentin SGfB

Erfolgsrechnung 01.01.2015–31.12.2015

Konto	Ausgaben	FiBU 31.12.2015	Budget 2015	Abweichung gegenüber Budget
4401	Präsidium/Vorstand	16'431.65	17'000.00	568.35
4402	Kommissionen	17'717.90	14'000.00	-3'717.90
4403	Buchhaltung/Revision	108.60	500.00	391.40
4404	Sitzungsräume	-	200.00	200.00
4601	Generalversammlung/Konferenz KM	10'185.85	6'000.00	-4'185.85
4602	Mitgliedschaft in Verbänden (EAC)	-	-	-
4603	Diverse Spesen VS/Kommissionen	2'263.95	2'000.00	-263.95
4604	Verbandsbeitrag an HFP	14'600.00	-	-14'600.00
4701	Entschädigung Geschäftsstelle	10'000.00	10'000.00	-
4702	Sekretariatsentschädigung	31'676.80	48'000.00	16'323.20
4704	EDV/Software	3'504.25	2'000.00	-1'504.25
4705	Büromaterial	721.15	2'000.00	1'278.85
4706	Telefon, Porti, Spesen PC	1'772.65	2'500.00	727.35
4707	Drucksachen	4'605.85	4'000.00	-605.85
4708	Diverse Spesen	50.00	1'000.00	950.00
4891	Übersetzungen	8'209.30	11'000.00	2'790.70
4892	Website www.sgfb.ch	1'371.90	2'000.00	628.10
4894	Projekte	1'967.66	2'500.00	532.34
4895	Jubiläum 10 Jahre SGfB 2016	-	-	-
4896	HFP	1'072.00	1'000.00	-72.00
4899	Übrige Kosten	-	1'000.00	1'000.00
4905	Abschreibungen	-	-	-
	Total Ausgaben	126'259.51	126'700.00	440.49
	Einnahmen			
6001	Mitgliederbeiträge Kollektivmitglieder	27'500.00	27'500.00	-
6002	Aufnahmegebühren Kollektivmitglieder	3'200.00	2'400.00	800.00
6003	Diverse Einnahmen	-	200.00	-200.00
6101	Antragsgebühren Aktivmitglieder	30'885.00	23'200.00	7'685.00
6102	Beiträge Aktivmitglieder	67'114.50	64'000.00	3'114.50
6103	Beiträge MiA	6'133.00	7'100.00	-967.00
6105	Beiträge PM	1'100.00	1'000.00	100.00
6201	Spenden	40.60	2'000.00	-1'959.40
6202	Zinserträge	6.50	20.00	-13.50
	Total Einnahmen	135'979.60	127'420.00	8'559.60
	Mehreinnahmen	9'720.09	720.00	9'000.09
	Bilanz 31.12.2015		Aktiven	Passiven
1010	Postkonto	33'733.78		
1060	Debitoren	10.00		
1540	Transitorische Aktiven	3'000.00		
2000	Kreditoren			9'237.40
	Vereinsvermögen per 31.12.2014			17'786.29
	Gewinn 2015			9'720.09
	Vereinsvermögen per 31.12.2015	36'743.78		36'743.78

Budget 2016

Konto	Ausgaben	FiBU 31.12.2015	Budget 2016
4401	Präsidium/Vorstand	16'431.65	17'000.00
4402	Kommissionen	17'717.90	14'000.00
4403	Buchhaltung/Revision	108.60	500.00
4404	Sitzungsräume	-	200.00
4601	GV/Konferenz Kollektivmitglieder	10'185.85	6'000.00
4602	Mitgliedschaft in Verbänden		-
4603	Diverse Spesen VS/Kommissionen	2'263.95	2'000.00
4604	Verbandsbeitrag an HFP	14'600.00	-
4701	Entschädigung Geschäftsstelle	10'000.00	10'000.00
4702	Sekretariatsentschädigung	31'676.80	50'000.00
4704	EDV/Software	3'504.25	3'500.00
4705	Büromaterial	721.15	1'000.00
4706	Telefon, Porti, Spesen PC	1'772.65	2'000.00
4707	Drucksachen	4'605.85	4'000.00
4708	Diverse Spesen	50.00	1'000.00
4891	Übersetzungen	8'209.30	8'000.00
4892	Website www.sgfb.ch	1'371.90	2'000.00
4894	Projekte	1'967.66	4'500.00
4895	Jubiläum 10 Jahre SGFB	-	15'000.00
4896	HFP	1'072.00	2'500.00
4899	Übrige Kosten	-	5'000.00
4905	Abschreibungen	-	-
	Total Ausgaben	126'259.51	148'200.00
	Einnahmen		
6001	Mitgliederbeiträge Kollektivmitglieder	27'500.00	30'000.00
6002	Aufnahmegebühren Kollektivmitglieder	3'200.00	1'600.00
6003	Diverse Einnahmen	-	200.00
6101	Antragsgebühren Aktivmitglieder	30'885.00	24'800.00
6102	Beiträge Aktivmitglieder	67'114.50	77'900.00
6103	Beiträge MiA	6'133.00	4'700.00
6105	Beiträge PM	1'100.00	1'300.00
6201	Spenden	40.60	-
6202	Zinserträge	6.50	-
	Total Einnahmen	135'979.60	140'500.00
	Ergebnis	9'720.09	-7'700.00

Notizen:

Anmeldung bitte bis 26. Februar 2016

Für die Teilnahme an der Generalversammlung und am Apéro bitten wir Sie freundlich, sich per Karte, E-Mail oder Telefon anzumelden bei:

Sekretariat SGfB, Gehrenweg 2, 5103 Möriken

E-Mail: sekretariat@sgfb.ch, Fon 062 562 84 48

Ich melde mich an

zum musikalischen Auftakt 13:30 Uhr zur Generalversammlung 14:30 Uhr zum Apéro

Vorname / Name

.....

Aktivmitglied Mitglied in Ausbildung Passivmitglied Ehrenmitglied Gast

Institutsleitung Kollektivmitglied (KM) (KM Kürzel) Delegierte/r von (KM Kürzel)

Sprachen/langues/lingue/languages deutsch français italiano english

Zutreffendes ankreuzen

Bitte
frankieren

Schweizerische Gesellschaft für Beratung
Gehrenweg 2
5103 Möriken